

Abitur - doppelte Rundung (NDS)

Beitrag von „Djino“ vom 14. Mai 2010 16:27

Hallo,

ich rechne gerade die Abi-Arbeiten nach - und irgendwo schwirrt in meinem Kopf das Verbot der doppelten Rundung herum ... weiß aber gerade nicht mehr, was das ist, wie damit umzugehen ist.

Zum Beispiel: Englischklausur

Es gab vier Teilaufgaben, alle fließen zu 25% in die Inhaltsnote ein.

Eine Schülerin kommt zu einem Ergebnis von 13,5 (Teilnoten sind z.B. 15, 12, 15, 12). Gerundet ergibt das 14 Punkte für den Inhalt.

Sprachlich ist unser Beispiel brilliant und bekommt noch einmal 15 Punkte.

Der Inhalt (die 13,5 oder 14 Punkte) zählen zu 1/3, die Sprache zu 2/3.

Nehme ich die (gerundeten) 14 Punkte Inhalt, kommt man (nach Aufrundung) zu insgesamt 15 Punkten.

Nehme ich die 13,5 Punkte Inhalt, kommt man zu 14,36, also 14 Punkten als Ergebnis für die Klausur.

Welcher Rechenweg ist richtig?

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 14. Mai 2010 20:40

Hallo Baer,

das Thema hatten wir auch gerade, weil die Kollegen unterschiedlich vorgehen und zudem ein Erlass vorliegen soll.

Aaaaaaalso, die aktuelle Lage für das Abi 2010 ist diese: 2x Runde ist erlaubt.

Beispiel I

Inhalt = 10,8 Punkte --> 11 Punkte

AV = 13 Punkte

11 einfach plus 13 zweifach = 12,33 --> runden zu 12 Endpunkten und Note der Klausur.

Das Verbot der doppelten Rundung gilt ab August, d.h. erst für das kommende Schuljahr. Dann gilt:

Beispiel II

Inhalt = 10,8 Punkte (1x)

AV = 13 Punkte (2x)

Gesamtpunkte = 12,27 --> hier runden zu 12.

Grüße sendet

Raket-O-Katz

Beitrag von „Djino“ vom 14. Mai 2010 20:45

